



Ein offener Tischtennisabend ist der „Pong Club“ im Kulturkombinat Perleberg.  
Foto: Kulturkombinat Perleberg e.V.

# Ankerpunkte für ein lebendiges Kulturangebot

Das sind die kommenden Veranstaltungs-Höhepunkte in Perleberg und Wittenberge

**PERLEBERG/WITTENBERGE.**

Gute Nachrichten nicht nur für Kultur-Freunde: „Die Kulturarbeit im ländlichen Raum gilt es mit dem Förderprogramm 'Regionale Kulturelle Ankerpunkte' zu verstetigen und weiter zu entwickeln“, heißt es aus dem Perleberger Rathaus. Dabei sollen die genannten Ankerpunkte über das klassische Verständnis von Kulturinstitutionen hinausgehen und insbesondere ehrenamtliche und zivilgesellschaftliche Akteure in die Angebote einbinden.

In den beiden Prignitzstädten Perleberg und Wittenberge, die gemeinsam gefördert werden, sind es die Vereine Kulturkombinat Perleberg und Stadtsalon Safari, die als neue Anker für die freie Kulturszene und Kreativwirtschaft etabliert werden sollen. Einbezogen werden dabei die Lotte Lehmann Akademie und die Elblandfestspiele. Lara Hues-

mann, Koordinatorin Kulturelle Ankerpunkte, kann für dieses Jahr die ersten Höhepunkte und Veranstaltungen ankündigen. Mit den Angeboten wollen Perleberg und Wittenberge zeigen, dass es zwei Städte sind, die sehr viel Kultur zu bieten haben.

In Wittenberge sind die Elblandfestspiele seit 1997 der Höhepunkt des Kulturjahres. Seit 2022 ergänzt die Festivalwoche das Programmangebot. In diesem Jahr findet die Festivalwoche vom 7. bis 11. Juli statt. Auf Grund der Vorbereitungen zur Landesgartenschau im kommenden Jahr zieht das Festival vom Schwanenteich an den Nedwigshafen in



Wittenberge. Direkt an der Elbe entsteht dort ein atmosphärisches Zentrum für Musik, Kleinkunst und kreativen Austausch mit dem Namen „elbwärts.455“. Neben einem vielfältigen Bühnenprogramm mit dem Fokus auf Artistik und Varieté soll es partizipative Workshops sowie Mit-

Es wird wieder stimmig bei den Elblandfestspielen Wittenberge.  
Foto: Anja Möller/Prignitzliebe

mach- und Diskursformate geben. Weitere Informationen zum diesjährigen Programm werden demnächst veröffentlicht.

Die Elblandfestspiele 2026 präsentieren sich erstmals als Konzertreihe mit vier eigenständigen Abenden an zwei Wochenenden – „vielfältig, hochkarätig auf dem Gelände der Alten Ölmühle“, gibt die Stadt bekannt. Im Mittelpunkt steht der Galaabend am Freitag, dem 10. Juli. Dieser steht in diesem Jahr unter dem Titel „Die Gala – Großes Kino an der Elbe“. Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger erneut vom Filmorchester Babelsberg. Beim Galaabend werden die Städte Wittenberge und Perleberg direkt aufeinanderzutreffen. Denn in der Elbestadt gehören Sängerinnen und Sänger der Lotte Lehmann Akademie zu den Programmgestaltern auf der Bühne.

Ein noch junger Ankerpunkt: Seit Anfang März ergänzt der „Pong Club“ das Programm des Kulturkombinats Perleberg. Einmal im Monat wird hier zu einem offenen Tischtennisabend eingeladen, bei dem Besucherinnen und Besucher gemeinsam spielen und sich in entspannter Atmosphäre begegnen können. Zum gemeinsamen Schlemmen und Schnacken öffnet das Kulturkombinat jeden ersten Sonntag im Monat seine Tore für den inzwischen sehr beliebten Kombibrunch. Der nächste Termin ist Sonntag, der 7. Juni. Eingeladen sind die Perleberger und ihre Gäste jeweils ab 10 Uhr.

Seit dem 21. April ist die Ausstellung „Denkmal und Auto in alten europäischen Städten“ im Weißen Saal des Kulturkombinats zu sehen. Und eine neue Veranstaltungsreihe hat sich im Stadtsalon Safari innerhalb von drei Monaten zu einem festen Bestandteil der Rock- und Metal-Landschaft Wittenberges etabliert: der „Hard Friday“. Dieser bietet neben den regelmäßig stattfindenden Spieleabenden und anderen Angeboten einen weiteren Anlass zur Zusammenkunft. dre

# Tag mit Kinderfest und Party in Krampfer

**PLATTENBURG/KRAMPFER.**

Am Samstag, dem 30. Mai, verwandelt sich der kleine Ort Krampfer in ein buntes Paradies für Kinder und Familien: Der Heimatverein Landleben Krampfer e.V. lädt Besucherinnen und Besucher jeden Alters zu einem Tag voller Spiel, Spaß und gemeinsamen Erlebnissen ein.

Ab 11 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Attraktionen für die Besucher. Mehrere Hüpfburgen sorgen für ausgelassene Bewegung und gute Laune – Wechselkleidung wird empfohlen.

Beim Kinderschminken können sich die Kinder fantasievoll verwandeln, während das Ponyreiten für strahlende Augen sorgt. Zusätzlich sorgen die beliebten Figuren und Entertainer „Tacki & Noisy“ für Unterhaltung und Begeisterung. Eva und David Griffiths sind Clowns, Artisten und Zirkus-Pädagogen. Basierend auf den Erfahrungen

einer traditionellen englischen Zirkusfamilie haben sie über viele Jahre ihren ganz eigenen, unverwechselbaren Stil entwickelt. Ihr Repertoire umfasst Bühnen- und Showprogramme für Veranstaltungen mit Groß und Klein – ein bunter Mix aus Artistik, Clownerie und feinsinnigem Humor.

„Wir möchten Familien einen besonderen Tag ermöglichen, an dem Kinder im Mittelpunkt stehen und gemeinsam unbeschwerter Stunden erleben können“, so die Veranstalter des Festes. Wenn die Sonne untergeht, beginnt die Abendveranstaltung für alle ab 16 Jahren. Mit Musik, guter Stimmung und gegenseitigem Beisammensein geht das Fest in eine stimmungsvolle Party über.

Das Kindertagsfest in Krampfer bietet damit ein vielfältiges Programm für Jung und Alt und lädt dazu ein, gemeinsam zu feiern, zu lachen und den Alltag hinter sich zu lassen. WS

**RESTAURANT**  
**THEATER**  
**BOWLINGBAHN**  
**FUSSBALL-LOUNGE**

## Olafs Werkstatt

ehem. C. Lüdecke Landmaschinen seit 1862  
03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de  
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

**Bauchredner Tim Becker**  
**Sonntag, 14. Juni | 15 Uhr | 23,90 €**

**Wir modernisieren Ihre Küche**  
mit neuen Fronten nach Maß!

- Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- Kein aufwändiges Herausreißen
- Große Auswahl von klassisch bis modern
- Dekor-Vielfalt: Holzdecssins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH  
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg  
Telefon 0 39 37 / 8 54 94  
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

**PORTAS**  
www.dr-scholz.portas.de

**Junggeflügel- und Futtermittelverkauf am Freitag, dem 22.5.**  
Legereife Junghennen (br., schw., wfs) 13 €, B্লাসপৰ, Sussex, Königsberger, Grünleger, Marans, Hähne, Mularden, Pekingtonen, Flugenten, Gänse u. Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme v. Bestellungen am LKW. Nächste Tour: Freitag 5.6.

7.25 Grabow	Kirche	11.10 Pullitz	Bahnhof
7.30 Blumenthal	Kreuzg.	11.25 Mertensdorf	Bush.
7.40 Langnow	Bush.	11.35 Silmersdorf	Kirche
7.45 Boddin	Feuerw.	11.45 Weitgendorf	Mitte
7.55 Seefeld	Bush	11.55 Telschow	Kirche
8.05 Buchholz	Kirche	12.05 Frehne	Kreuzg.
8.10 Sarnow	Feuerwehr	12.15 Stepenitz	Bush.
8.20 Kermnitz	Cont.	12.25 Krempendorf	Kreuzg.
8.25 Beveringen	Cont.	12.40 Meyenburg	Bahnhof
8.35 Streckenthin	Cont.	12.50 Schmolde	Konsum
8.45 Sadenbeck	Kreuzg.	13.00 Penzlin	Kreuzg.
8.55 Gerdshagen	Kreuzg.	13.10 Grabow	Bush.
9.05 Falkenhagen	Kreuzg.	13.15 Buckow	Bush.
9.15 Birkenfelde	Bush.	13.20 Preddöhl	Kreuzg.
9.25 Pritzwalk	Bahnhof	13.25 Kammermark	Mitte
9.35 Giesensdorf	Kirche	13.45 Mesendorf	Bush.
9.45 Kuhdorf	Kirche	13.55 Reckenth.	Kirche
9.55 Gr. Pankow	Rathaus	14.05 Tüchen	Kreuzg.
10.05 Kuhbier	Kirche	14.10 Garz	Kirche
10.15 Gr. Langerwisch	Bush.	14.20 Lindenberg	Briefkast.
10.25 Schönhagen	Kirche	14.30 Vettin	Kirche
10.35 Steffenshagen	Bush.	14.35 Kahrberg	Bush.
10.45 Triglitz	Feuerw.	14.45 Schönebeck	Bus Dorf
10.55 Laasko	Mitte	14.50 Dahlhausen	Kreuzg.
11.00 Mansfeld	Cont.		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr  
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

# Nach dem Jahrgangstreffen war es beschlossene Sache

Abiturjahrgang von 1985 spendet an den Förderverein Prignitzer Hospiz e.V.

**WITTENBERGE.** Im September des vergangenen Jahres traf sich der Abiturjahrgang 1985 der ehemaligen erweiterten Oberschulen (EOS) „Karl Marx“ in Wittenberge nach 40 Jahren Abitur im Brauhaus in Wittenberge. Für die Liveband „Jailbreak“ aus Ludwigslust hatten die Organisatoren im

Vorfeld einen kleinen finanziellen Ausgleich eingeplant. Der Auftritt musste kurzfristig abgesagt werden – und so zeigte das Konto für das Jahrgangstreffen nach dem Begleichen aller Rechnungen ein Guthaben in Höhe von 475 Euro an. „Die Pflege von schwer und unheilbar erkrankten Menschen

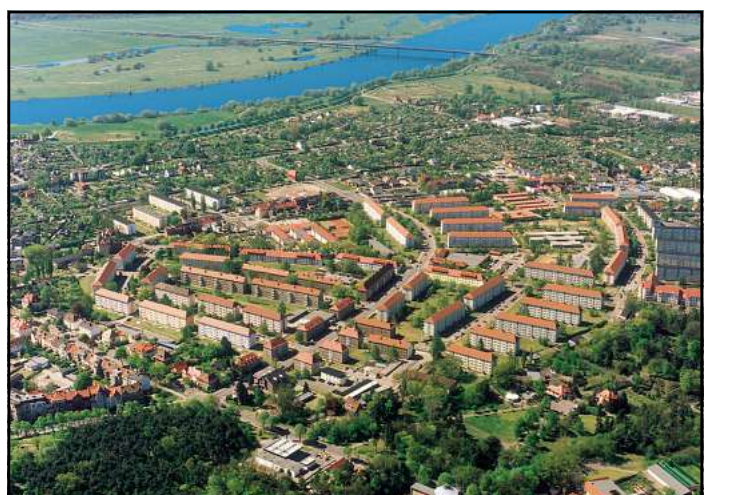
bedarf einer ganz besonderen Fürsorge und eines nicht zu unterschätzenden Zeitaufwandes. Angehörige von erkrankten und pflegebedürftigen Menschen können manchmal aus diversen Gründen – sei es emotional, aufgrund eigener Berufstätigkeit usw. – diesen Aufwand

nicht leisten. So gibt es auch unheilbar Erkrankte, die keine Angehörigen haben“, so Susann Rehbohm vom Organisationsteam des Jahrgangstreffens.

Schön sei, dass es Einrichtungen mit Pflegepersonal und ehrenamtlich Tätige gibt, die Menschen in diesem Lebensabschnitt begleiten – und diesen im Rahmen der Möglichkeiten ange-

nehmen gestalten. „Wir unterbreiteten unseren ehemaligen Abiturienten den Vorschlag, den übrig gebliebenen Betrag dem Förderverein Prignitzer Hospiz e.V. zu spenden. Unser Vorhaben stieß auf positive Resonanz und gilt nun mehrstimmig als beschlossene Sache“, so Susann Rehbohm. „Es ist ein schönes Gefühl, dass wir uns auf diese Weise einbringen und den Förderverein Prignitzer Hospiz e.V. unterstützen zu können“, resümiert sie im Namen des Organisationsteams und des Jahrgangs. dre

Treffen in der Alten Ölmühle Wittenberge: Gemeinsam schwelgten die Teilnehmer in Erinnerungen.  
Foto: Susann Rehbohm



Seit über 70 Jahren ein Klassiker an der blauen Elbe

**Wohnungsgenossenschaft UGE ELBSTROM**  
sicher wohnen, ein Leben lang  
www.wg-elbstrom.de

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge